



SCHULE MACHT UNS – WIR MACHEN SCHULE

Wolmirstedt, August 2023

Positionierung zu den Maßnahmen der obersten Schulbehörde bezüglich der Abiturprüfungen 2024

Auf der Plenartagung vom 25.08.2023 bis 27.08.2023 beschäftigte sich der Landesschülerrat unter anderem mit den Neuregelungen für die Abiturprüfungen im Jahr 2024 und positionierte sich wie folgt:

Nach einem intensiven Austausch über die getroffenen Entscheidungen zur Terminvergabe der schriftlichen und mündlichen Prüfungsergebnisse, sowie der Konsultationstage kritisiert der Landesschülerrat vor allem die gekürzten Vorbereitungszeiten.

Durch die parallel stattfindenden Konsultationen für die mündlichen Prüfungen während der schriftlichen Abiturprüfungen ist die Schülerschaft teilweise gezwungen sich nach einer sechsstündigen Klausur am späten Nachmittag in Konsultationen zu setzen und in derselben Woche weitere Prüfungen abzulegen.

So wird weder eine geeignete Vorbereitungszeit für die schriftlichen noch für die mündlichen Prüfungen gewährleistet und der Druck unnötig erhöht. Dieser wird weiterhin durch die direkt in der Folgewoche stattfindenden mündlichen Prüfungen befeuert, da einerseits kein Lern- und Erholungszeitraum gewährleistet wird und andererseits die Ergebnisse des schriftlichen Abiturs nicht bekanntgegeben wurden. Teilweise liegt dadurch nicht einmal eine Woche zwischen dem 08.05.2024, dem Tag der letzten schriftlichen bis zum 13.05.2024, dem ersten Tag der mündlichen Prüfung. Diese Unwissenheit bestärkt die Unsicherheit der Schülerinnen und Schüler während dieser Prüfungsphase enorm und vermittelt den Eindruck, dass fehlende Ernsthaftigkeit und Respekt gegenüber dem mündlichen Abitur unterstellt wird.

Der Landesschülerrat Sachsen-Anhalt

Folg uns auf unseren Social-Media-Kanälen:

